

Pressestelle, Freitag, 14. September 2007

Areal um das alte Rathaus ist verkauft

„Ich freue mich sehr, dass die „BG Immobiliengruppe“ in Mühlheim investiert und damit auch rund 50 neue Arbeitsplätze in unserer Stadt schafft“, so Bürgermeister Bernd Müller. „Im Hinblick auf den demographischen Wandel bin ich sehr froh, dass wir unseren pflegebedürftigen Mühlheimer Senioren Wohnraum in der Innenstadt anbieten können. Das Haus im Herzen Mühlheims eröffnet auch nicht mehr mobilen Menschen die Chance, so weit wie möglich am Stadtleben teilzuhaben und diese Möglichkeit steigert durchaus die Lebensqualität“, erläutert der Rathauschef. „Für unsere Stadt ist das Pflegeheim ein großer Gewinn, schließlich war Mühlheim die einzige Stadt im Landkreis Offenbach ohne ein Seniorenpflegeheim“.

Somit wird ein Schandfleck inmitten von Mühlheim in absehbarer Zeit verschwinden, denn das Areal mit dem Gebäude der ehemaligen Stadtkasse wurde endlich verkauft. Nach rund 24 Jahren heißt der neue Eigentümer des Geländes nun „BG Immobiliengruppe“. Die Investoren erarbeiteten gemeinsam mit dem Architektenbüro Swoboda/Behr-Swoboda aus Mittelhessen eine Lösung für das Filetstück: Künftig wird in der Offenbacher Straße ein Altenpflegeheim mit rund 100 vollstationären Pflegeplätzen entstehen.

Architektin Irmtraud Swoboda erläutert das Konzept des Pflegeheims: „Im Erdgeschoss des vollunterkellerten Pflegeheims sind zentrale Einrichtungen mit Eingangshalle, Friseur und Verwaltung, Multifunktionsraum, Küche mit Anlieferung geplant. Direkt an der Offenbacher Strasse sind zwei Ladengeschäfte mit Parkplätzen vorgesehen. In den drei Obergeschossen sind sechs Wohngruppen mit insgesamt 12 Doppel- und 78 Einzelzimmer geplant. Aufenthaltsräume und Schwesterndiensträume mit Nebenräumen ergänzen das räumliche Angebot“.

„Das geplante Pflegeheim wird an einem hervorragend geeigneten integrierten Standort errichtet, mit optimaler Verkehrsanbindung, auch in Bezug auf den öffentlichen Personennahverkehr. In unmittelbarer Nachbarschaft gibt es urbane Angebote wie Einkaufsmöglichkeiten und Ärzte, was entsprechende Synergien ermöglicht“, erklärt Andreas Bader, Geschäftsführender Gesellschafter der BG Immobiliengruppe. „Unser Zeitplan sieht so aus, dass wir nach der Auswahl des Betreibers voraussichtlich im Herbst dieses Jahres den Bauantrag stellen. Der Abbruch des vorhandenen Gebäudes erfolgt Anfang 2008. Baubeginn ist für das Frühjahr 2008 geplant und die Eröffnung im Spätsommer/ Herbst 2009.“

Aus städtebaulicher Sicht ist die geplante Bebauung des brachliegenden Geländes ein Gewinn, denn die vorgelegten Pläne „entsprechen genau unseren Plänen der Stadtentwicklung“, so Rathauschef Müller. Übrigens wird das Stadtmuseum von der künftigen Bebauung völlig unberührt bleiben, denn das neue Gebäude wird um das Museum herum gruppiert. Zwischen Stadtmuseum und Pflegeheim wird ein urbaner Platz entstehen, der nach Abschluss der Baumaßnahme ausgebaut und gestaltet wird. Die alten Kastanienbäume, die sich auf dem Gelände befinden, bleiben erhalten und werden in die Planungen des Areals integriert.

An der Rückseite des Seniorenpflegeheims ist ein öffentlicher Parkplatz geplant auf dem rund 30 Autos Platz finden werden.